



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIN FÜR INNERES

XXIV. GP.-NR
6125/AB

09. Sep. 2010

zu 6078 /J

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag. Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

DR. MARIA FEKTER
HERRENGASSE 7
1014 WIEN
POSTFACH 100
TEL +43-1 53126-2352
FAX +43-1 53126-2191
ministerbuero@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/0770-II/BK/4.3/2010

Wien, am 9. September 2010

Der Abgeordnete zum Nationalrat Huber, Kolleginnen und Kollegen haben am 09. Juli 2010 unter der Zahl 6078/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Kriminalitätsentwicklung in Innsbruck Stadt“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 13:

	Angezeigte Fälle Jän.-Juni 2010	Geklärte Fälle Jän.-Juni 2010	Aufklärungsquote
Alle gerichtlich strafbaren Handlungen	6.279	3.113	49,58%
davon Verbrechen	1.071		
davon Vergehen	5.208		
§ 129 StGB (Einbruchsdiebstahl)	755	148	
Strafbare Handlungen gegen Leib und Leben	928		
Strafbare Handlungen gegen fremdes Vermögen	4.050		
Strafbare Handlungen gegen die Sittlichkeit	45		
Strafbare Handlungen gegen den Geldverkehr	167		
Sonstige strafbare Handlungen nach dem StGB	213	165	

Zu den Fragen 14 und 15:

Die Beantwortung dieser Fragen fällt nicht in den Vollzugsbereich des Bundesministeriums für Inneres.